

Heinrich Jopp und seine Frau Elsbet von Bludesch¹ verkaufen mit Zustimmung von Paulin Konzett ... der zitten des edeln wolgeboren Ulrich von Brandis² fry herr etc., vnsers gnädigen heren amman l⁵ in Walgöw³ ... diesem für 30 Pfund Pfennig einen auf ihrem Haus und Hof gelegenen Jahreszins von 30 Schilling Pfennig ... Vnd wie wol nun dz ain ewiger kouff haist vnd ist, so hāt vns l³² doch der obgenannt vnsrer gnädiger herr die besundern fruntschafft vnd gnad erzöigt vnd den gewalt gegeben, also dz l³³ wir, all vnsrer erben vnd nachkomen die vorgeschribnen drissig schilling pfennig geltz von im, allen sinen erben vnd l³⁴ nachkomen abkoffen mögen nun hinnenhin, wenn vnd welichs iars wir wellen vber kurtz oder vber lang zitt ...

Or. (A), Vorarlberger LandesA Bregenz, 627. – Pg. 29,5/28,5 (Plica 2,7) cm. – Siegel von Paulin Konzett abh.

Regest: Fischer, Jahresbericht des Vorarlberger Museumsvereins 37 (1898) Nr. 785 (irrt. zum 16. Februar 1487).

¹ Bludesch, Vorarlberg (A). – ² Ulrich v. Brandis, 1452-†1486. – ³ Walgau, Vorarlberg.